

Kurztitel

Vereinheitlichung der Regelungen zu Haftungsobergrenzen (Bund – Länder)

Kundmachungsorgan

BGBI. I Nr. 134/2017

Typ

Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG

§/Artikel/Anlage

Art. 2

Inkrafttretensdatum

28.07.2017

Abkürzung

HOG – Vereinbarung

Index

17 Vereinbarungen gem. Art. 15a B-VG

Text**Artikel 2****Berechnung der HOG**

- (1) Haftungen werden mit dem Nominalwert transparent im Rechnungsabschluss ausgewiesen.
- (2) Die Obergrenzen der Haftungen werden nach einer einheitlichen Formel berechnet:
 - a) Bund: $HOG(t) = \text{Öffentliche Abgaben netto (Bundesanteil) nach Untergliederung 16 (Öffentliche Abgaben) des Bundesfinanzgesetzes (t-2) x Faktor}$
 - b) Länder und Gemeinden: $HOG(t) = \text{Einnahmen nach Abschnitt 92 und 93 gemäß Anlage 2 (Ansatzverzeichnis) der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung der Gebietskörperschaft (t-2) x Faktor}$
- (3) Für Gemeinden werden die Haftungsobergrenzen landesweise festgelegt.
- (4) Die Einnahmen der Gemeinden berechnen sich ohne Landesumlage.

Zuletzt aktualisiert am

06.12.2024

Gesetzesnummer

20009971

Dokumentnummer

NOR40196759